

Presseinformation

4. Oktober 2024

Österreichische Gesundheitskasse zeichnet „Gesunde Schulen“ in Niederösterreich aus

LR Teschl-Hofmeister/LR Königsberger-Ludwig: Wichtige Initiative zur Gesundheitsförderung unserer Schülerinnen und Schüler

Am gestrigen Donnerstag wurde von der Österreichischen Gesundheitskasse (ÖGK) in St. Pölten die Auszeichnung „Gesunde Schule“ an 32 niederösterreichische Schulen verliehen. 13 davon erhielten die Plakette in Gold für das bereits vierte Jahr schulische Gesundheitsarbeit. Landesrätin Christiane Teschl-Hofmeister, Landesrätin Ulrike Königsberger-Ludwig und Leiterin Pädagogischer Dienst Brigitte Schuckert überreichten gemeinsam mit dem Landesstellenausschussvorsitzenden der ÖGK in Niederösterreich, Norbert Fidler, die Auszeichnungen. Sie alle betonten die Wichtigkeit von Gesundheitsförderung im Schulalltag und zeigten sich begeistert über die erzielten Erfolge.

Bildungslandesrätin Christiane Teschl-Hofmeister sprach den beteiligten Lehrkräften ihren Dank aus: „Bewegung und die richtige Ernährung halten Geist und Körper fit. Daher ist es umso wichtiger, bereits im Kinder- und Jugendalter auf einen gesunden Schulalltag zu achten. Ich bedanke mich bei allen Pädagoginnen und Pädagogen, die täglich darauf achten, ihren Unterricht ansprechend, abwechslungsreich und bewegt zu gestalten. Das dient der körperlichen Fitness, der Konzentration und schließlich auch der Zusammenarbeit innerhalb und außerhalb der Klassenzimmer.“

„Im Lebensraum Schule werden Wissen und Werte vermittelt, die für das spätere Leben wesentlich sind. Auch die Initiative ‚Gesunde Schule‘ ist ein wichtiger Impuls dahingehend. Egal, ob ausgewogene Ernährung, ausreichend Bewegung oder psychische Gesundheit, alles was Schülerinnen und Schüler im Unterricht oder in Projekten durch das Programm erlernen, begleitet sie ein Leben lang und fördert ihre Gesundheit“, bedankte sich Landesrätin Ulrike Königsberger-Ludwig bei allen Beteiligten für das große Engagement.

„Es freut uns, dass die niederösterreichischen Schulen so zahlreich und motiviert an unserem Programm teilnehmen. Bereits 330 Gesunde Schulen sind Teil des ÖGK-Netzwerks in unserem Bundesland“, stellte Norbert Fidler fest. Er wies auf

Presseinformation

die positive Wirkung von gesundheitsfördernden Maßnahmen in Schulen hin: „Schülerinnen und Schüler können sich in einem gesunden Umfeld besser entwickeln, sind motivierter und lernen leichter. Auch die Lehrkräfte fühlen sich in ihrem Arbeitsalltag wohler.“

Brigitte Schuckert hob den Praxisbezug des Programms hervor: „Initiativen wie das ‚Gesunde Schule‘-Programm zielen darauf ab, Gesundheitsthemen in der Schule nicht nur theoretisch, sondern auch praktisch erlebbar zu machen.“

Die Servicestelle Gesunde Schule der ÖGK begleitet Volks- und Sonderschulen, AHS Oberstufe, polytechnische Schulen, berufsbildende mittlere und höhere Schulen sowie Berufsschulen in Niederösterreich auf ihrem Weg, eine Gesunde Schule zu werden. Ziel ist es, ein gesundes Umfeld für Schülerinnen und Schüler sowie Lehrkräfte zu schaffen, um die Entwicklung, das Wohlbefinden und das Schulklima zu fördern. Umfassende Zusatzangebote wie „Schule bewegt gestalten“ und „Mit Menti und Super-Menti auf Reisen“ ermöglichen die spielerische und altersgerechte Beschäftigung mit der eigenen körperlichen und mentalen Gesundheit. Die Servicestelle Gesunde Schule betreut im Schuljahr 2024/2025 bundesweit über 1.000 Schulen, davon 330 in Niederösterreich.

Die Plakette in Gold erhielten die VS St. Georgen am Ybbsfelde, die VS Heiligenkreuz, die ASO Strasshof, die VS Sraning-Grafenberg, die VS Bergern, die VS Laxenburg, die VS Puchberg/Schneeberg, die ASO St. Georgen, die ASO Traismauer, die VS Neulengbach, die VS Kritzendorf, die VS Weidling sowie die ASO Zwettl.

Weiters ausgezeichnet wurden: PVS Amstetten, VS Weistrach, VS Altenmarkt a.d. Triesting, VS Hernstein-Grillenbergr, VS Haslau-Maria Ellend, VS Enzersfeld, LBS Langenlois, VS Krumau/Kamp, VS Hürm, VS Achau, VS Breitenau, VS Scheiblingkirchen, VS Wartmannstetten, VS Wimpassing im Schwarzatale, VS Randegg, VS Michelhausen, VS Würmla, VS Matzendorf, VS Waldegg.

Weitere Informationen bei der Österreichischen Gesundheitskasse, presse@oegk.at, www.gesundheitskasse.at